

# Leipziger Uhrmacher-Zeitung

Organ der Deutschen Uhrmacher-Vereinigung, Zentralstelle zu Leipzig

des Verbandes Elsaß-Lothringischer Uhrmacher, der Freien Innung für das Uhrmachergewerbe im Stadt- und Landkreis Bielefeld, der Zwangsinnung der Uhrmacher, Goldschmiede und Optiker zu Bochum, der Zwangsinnung für das Uhrmacher-, Gold- und Silberarbeiter-Handwerk des Kreises Iserlohn, der Uhrmacher-Zwangsinnung zu Münster i. Westf. und der Uhrmacher-Vereinigung zu Stendal.

Abonnements- und Insertions-Bedingungen siehe auf dem Titelblatt.

Telegramm-Adresse: Uhrmacher-Zeitung Diebener, Leipzig.

Sernsprech-Anschluß No. 2991.

Nachdruck ist nur nach vorheriger Vereinbarung unter genauer Quellen-Angabe gestattet!

No. 11

Leipzig, 1. Juni 1906

13. Jahrg.

## Deutsche Uhrmacher-Vereinigung (Zentralstelle zu Leipzig).



### Bericht über die Sitzung vom 21. Mai 1906.

Im „Weißen Schwan“ hatten sich zur Sitzung eingefunden die Mitglieder Herren Diebener, Friedrich, Hahn, Herrmann, Magdeburg, Scheibe, Schneider, Scholze, Wacker und Wildner. Entschuldigt fehlte Herr Hofmann. Als Gast wohnte Herr Ehrich der Versammlung bei. Der Vorsitzende begrüßte diesen und die Mitglieder und erwähnte bei der Bekanntmachung der Tagesordnung, daß die durch unsere Mappe den Mitgliedern zur Kenntnis gebrachten Eingänge zu einer weiteren Behandlung keinen Anlaß bieten.

Dagegen hatte die

### Lehrlingsarbeiten-Prüfung

noch einen Briefwechsel mit einem Uhrmacher, der mit dem Ergebnis nicht zufrieden war, im Gefolge gehabt. Der Vorsitzende verlas die Briefe und fragte die Mitglieder, ob sie die Sache als erledigt betrachten oder weiter verfolgt haben wollten. Die Versammlung beschloß, vorläufig nichts mehr zu tun; sollte es sich aber als nötig erweisen, dann die Rechte der Zentralstelle unnach-sichtlich wahrzunehmen.

Über die gemäß einem früheren Beschlusse bei den Uhrmachern der Provinz Hannover veranstaltete Umfrage wegen des

### 333-Stempels

erstattete der Schriftführer eingehenden Bericht. Die Mitglieder finden diesen in dem zweiten Artikel der heutigen Nummer und werden gebeten, denselben recht aufmerksam durchzulesen. Insbesondere verweisen wir noch auf die beige-fügte Fragekarte, deren Ausfüllung und baldige Zurücksendung wir von jedem Kollegen bestimmt erwarten. Zur richtigen Beurteilung der Stempelfrage ist es unbedingt nötig, die Meinung einer recht großen Zahl von Fachgenossen zu kennen. Freunde wie Gegner des Stempels müssen es deshalb als Pflicht erachten, sich an der Abstimmung zu beteiligen.

Der Verein der Görlitzer Uhrmacher übermittelte uns einen Brief der Firma Gebr. Lion in Hamburg, in dem diese einem Materialwarenhändler die Offerte macht,

### Taschenuhren zu Prämienszwecken

zu beziehen. In welcher Weise die Uhrmacher durch die Prämienuhren geschädigt werden, weiß jeder Kollege. Wir haben in jedem

Falle bedauert, daß die Seifensieder und Malzkaffeehändler immer Lieferanten von Uhren finden. Die zahlreichen Gesuche, welche an uns herangetreten sind, derartigen Interessenten Bezugsquellen zu nennen, haben wir stets ablehnend beschieden, und nun müssen wir erfahren, daß deutsche Großhändler diese Geschäfte erst zum Vertrieb von Prämienuhren zu verleiden suchen. Daß die Firma Gebr. Lion damit nicht die Interessen der Uhrmacher fördert, wird sie wohl selbst wissen. Sie darf sich aber auch nicht wundern, wenn diese daraus die nötigen Konsequenzen ziehen.

Die Offerte ist interessant genug, um hier veröffentlicht zu werden, weshalb wir den Wortlaut folgen lassen:

Gebrüder Lion, Hamburg.

Abteilung B. Uhren-Export.

Hamburg, 28./4. 1906.

Herrn Hermann Trauschke, Görlitz.

Veranlaßt durch zahlreiche Lieferungen an erste Häuser Ihrer Branche, gestatten wir uns hiermit, auch an Sie die höfliche Anfrage zu richten:

### Haben Sie Bedarf in Taschenuhren zu Prämienszwecken? (als Zugabe-Artikel).

Tatsächlich gibt es kein besseres Mittel, sich einen festen, stets wiederkehrenden Kundenkreis zu schaffen, als das Prämiensystem. Sicherlich gibt es hierzu keinen geeigneteren Artikel als die Uhr, die der Empfänger täglich bei sich trägt, und durch die er stündlich an den Spender erinnert wird.

Durch langjährigen Export und riesige Umsätze in diesen Artikeln sind wir in der Lage, reelle, gute Ware zu konkurrenzlos billigen Preisen zu liefern. Interessiert Sie der Artikel, so verlangen Sie gefl. Spezialofferten und Zusendung von Mustern zur Ansicht, die Sie natürlich in keiner Weise verpflichten. Indem wir noch bemerken, daß wir uns nur mit en gros-Lieferungen befassen, erwarten wir Ihre gefl. Mitteilungen und zeichnen hochachtungsvoll

Mitteilung erbeten, ob Bedarf vorliegt in Gold, Silber, vergoldet, versilbert, Nickel, Stahl, Herrenuhren, Damenuhren, mit oder ohne Doppeldeckel? In welcher Preislage ungefähr? Bei Aufgabe von Referenzen beschleunigte Offerte.

Die

### Anzeigenprämie

ist vom Kassierer wieder in 4 Fällen, und zwar 3 nach Haspe und 1 nach Kempton bezahlt worden, während ein Gesuch wegen Fehlens der Belege noch nicht erledigt werden konnte.

Schließlich einigte sich die Versammlung noch, den diesjährigen Sommerausflug am 1. Juli stattfinden zu lassen. Über das Ziel wird in der nächsten Sitzung beschlossen werden.

Mit kollegialem Gruß

### Deutsche Uhrmacher-Vereinigung

Zentralstelle zu Leipzig

H. Wildner  
Schriftführer.

Alfred Hahn  
Vorsitzender.